

Einladung zum Seminar

„Von Kompetenzprofilen zu Zukunftsperspektiven: Bio-Bildung neu denken“

Dienstag, 25. November 2025 ab 18 Uhr

Mittwoch, 26. November 2025, 08.30 bis 17.00 Uhr

Hoffmanns Höfe, 60528 Frankfurt am Main

Weiterbildung im Ökolandbau im Wandel gestalten

Bildungsverantwortliche im ökologischen Landbau stehen vor einem Spannungsfeld: Der Bedarf an qualifizierten Weiterbildungen wächst, gleichzeitig sinken die Teilnehmerzahlen bei Präsenzveranstaltungen und der Wettbewerb um Themen und Zielgruppen wird intensiver. Parallel dazu eröffnen Digitalisierung und neue Lernformate die Chance, Bildungsangebote flexibler, praxisnäher und zukunftsorientierter zu gestalten.

Impulse für die Praxis

Die Veranstaltung knüpft genau hier an. Sie bietet Impulse für die strategische Weiterentwicklung von Bildungspersonal in Bio-Organisationen und schafft Raum für Austausch, Vernetzung und die gemeinsame Reflexion aktueller Fragen im Bildungs- und Veranstaltungsbereich der ökologischen Land- und Lebensmittelwirtschaft.

Ansätze zur Professionalisierung und Kompetenzentwicklung

Dr. Anne Strauch vom Deutschen Institut für Erwachsenenbildung wird als Impulsgeberin Einblicke in bewährte Konzepte aus anderen Bildungsbereichen geben. Im Zentrum stehen zwei Themenfelder:

- **Kompetenzprofile**, mit denen pädagogische Fähigkeiten sichtbar gemacht, bewertet und gezielt ausgebaut werden können. Vorstellung wissenschaftlich fundierter und praxiserprobter Modelle wie GRETA und KomPla und deren Werkzeuge.
- **Bildungsangebote**, mit denen sich pädagogische Kompetenzen stärken lassen – von frei zugänglichen Online-Materialien wie wb-web bis hin zu Weiterbildungsformaten wie den CECRA-Seminaren.

Vernetzung und Austausch

Als Netzwerkformat bietet die Veranstaltung Gelegenheit, eigene Erfahrungen einzubringen, Synergien zu entwickeln und gemeinsam Ideen für eine zukunftsorientierte Weiterbildung in den Organisationen der Branche zu erarbeiten.

Diese Fragen stehen dabei im Fokus:

- Wie unterstützen Kompetenzmodelle die Entwicklung von Bildungspersonal?
- Wo besteht der größte Bedarf an Kompetenzaufbau?
- Inwiefern kann organisationsübergreifende Zusammenarbeit die Wirksamkeit von Bildungsaktivitäten steigern?

Zielgruppe

Eingeladen sind Bildungsverantwortliche aus Organisationen der ökologischen Land- und Lebensmittelwirtschaft – darunter Verbände, Vereine, Kammern, Landesanstalten, Forschungseinrichtungen, Förderinstitutionen oder Öko-Kontrollstellen – die ihre Bildungsarbeit strategisch weiterentwickeln und zukunftsfähig ausrichten möchten.

Dienstag, 25.11.2025

bis 18:00 Uhr	Anreise und Check-in
18:00-19:00 Uhr	Informelles Kennenlernen beim gemeinsamen Abendessen
19:00-20:00 Uhr	Begrüßung Einführung in das Seminarprogramm Kurzvorstellung der Teilnehmenden Sammlung der Themen, die im kollegialen Austausch besprochen werden sollten
ab 20:00 Uhr	Zeit für Austausch und Vernetzung

Mittwoch, 26.11.2025

08:30-09:00 Uhr	Einführung in den Tag & Organisatorisches
09:00-10:00 Uhr	Impuls: „Kompetenzmodelle als Werkzeuge der Professionalisierung für das Personal in der Bio-Bildung“ <i>Dr. Anne Strauch, Deutsches Institut für Erwachsenenbildung</i>
10:00-10:30 Uhr	Kaffeepause & Austausch
10:30-12:00 Uhr	Diskussion zum Thema Kompetenzmodelle
12:00-13:00 Uhr	Mittagspause & Austausch
13:00-13:45 Uhr	Impulse: Ansätze zur Professionalisierung und Kompetenzentwicklung. Vorstellung des Lernportals wb-web, der EULE-Lernpfade sowie der Aktivitäten und Ergebnisse des TRainSPot-Projektes, des CECRA-Bildungssystems und weiterer Initiativen <i>Dr. Anne Strauch, Deutsches Institut für Erwachsenenbildung. Boris Liebl, FiBL. N.N.</i>
13:45-14:30 Uhr	Diskussion zum Thema Ansätze zur Professionalisierung und Kompetenzentwicklung
14:30-15:00 Uhr	Kaffeepause & Austausch
15:00-16:30 Uhr	Abschluss und Ausblick zu Kompetenzprofilen, Professionalisierung und weiteren benannten Themen
16:30-17:00 Uhr	Feedbackrunde und Verabschiedung

Veranstalter: FiBL Projekte GmbH, BÖLW e.V.

Teilnahmegebühr: keine, da diese Wissenstransfer-Veranstaltung Teil des Bundesprogramms Ökologischer Landbau (BÖL) ist, initiiert durch das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Die Geschäftsstelle des BÖL befindet sich in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE).

Verpflegung: Das Essen am Seminartag zahlen die Teilnehmenden selbst (56,00 €, excl. Frühstück). Das Essen am Vorabend wird von den Veranstaltern übernommen.

Übernachtung: Eine Übernachtung ist im Veranstaltungshaus möglich, die Buchung kann bei der Anmeldung zum Seminar erfolgen, die Bezahlung erfolgt vor Ort (82,00 € ohne/ 95,00 € mit Frühstück).

Veranstaltungsort: Hoffmanns Höfe, Heinrich-Hoffmann-Straße 3, 60528 Frankfurt am Main

Anmeldung: Online-Anmeldung über folgenden Link: <https://akademie.fibl.org/event/390>
Begrenzte Zahl an Teilnehmenden; **Anmeldeschluss: 10.11.2025**

**Organisation/
Kontakt:** FiBL Projekte GmbH
Kasseler Str. 1a
60486 Frankfurt am Main

Johannes Augustin
Tel.: 069 7137699-475
E-Mail: johannes.augustin@fibl.org

Gefördert durch